

24.05. 2023

Ausfallsicherheit: Huawei präsentiert Wege zur Weiterentwicklung der Speicherung in der Yottabyte-Ära

Von PPS



Bild Rechte

Huawei Technologies Switzerland AG

(Dübendorf/Zürich)(PPS) **Huawei benennt die Herausforderungen der Datenspeicherindustrie am IDI Forum 2023 in München: Nur wenn neuartige Datenparadigmen, intelligente Datenstrukturen und Datenresilienz in den Technologien abgebildet sind, kann der zu erwartende Datenanstieg im Yotta-Zeitalter bewältigt werden.**

Das Innovative Data Infrastructure Forum (IDI Forum) 2023 zum Thema «New Apps • New Data • New Resilience» in München bringt globale Branchenexperten und Partner zusammen, um die Zukunft der digitalen Infrastruktur in Richtung Yottabyte-Ära zu erkunden (ein Yottabyte entspricht einer Billion Gigabyte). Am Forum trat Huawei mit Fachvorträgen zu einer Vielzahl von Themen auf: die Erschliessung von Applikations-Ökosystemen, die effiziente Handhabung von hohen Volumina unstrukturierter Daten oder die ganzheitliche Stärkung von Datenresilienz, damit der Wert der Daten in der weiteren Entwicklung der Data-Storage-Industrie nutzbar gemacht werden kann.

Huawei ist davon überzeugt, dass die Datenspeicherung im Zuge der digitalen Transformation vor grossen Veränderungen und grossen Chancen steht:

- Erstens setzen 56% der Unternehmen KI-Anwendungen ein, während 96% der Unternehmen planen, Cloud-native Anwendungen zu entwickeln, um mit den sich ständig ändernden Datenanwendungen fertig zu werden.
- Zudem wachsen die Daten exponentiell. 80% der neuen Daten sind unstrukturierte Daten mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von 38%.
- Und nicht zuletzt steht die Ausfallsicherheit von Daten vor grossen Herausforderungen. Ransomware entwickelt sich ständig weiter und die Zahl der Ransomware-Angriffe steigt jährlich um 98%. Besorgniserregend ist, dass über 14% der Unternehmen nicht in der Lage sind, ihre Daten nach einem Ransomware-Angriff wiederherzustellen.

Neue Datenparadigmen erfordern neue Technologien

Aufkommende Big-Data- und KI-Anwendungen stellen höhere Anforderungen an die parallele Verarbeitung diversifizierter Daten. Neue Datenparadigmen erfordern eine neue Korrelation zwischen Datenspeicherung und Datenanwendungen. Cloud-native Anwendungen setzen sich in den Rechenzentren von Unternehmen immer mehr durch. Dafür ist eine zuverlässige und leistungsstarke Container-Speicherung unabdingbar.

Da unstrukturierte Daten, die für Produktions- und Entscheidungsfindungssysteme verwendet werden, aufgrund des Echtzeitzugriffs immer wichtiger werden, müssen die Lese-/Schreibbandbreite und die I/O-Zugriffseffizienz von Scale-Out-Storage deutlich verbessert werden. Um den Bedarf an kosteneffizienter Speicherung grosser Mengen unstrukturierter Daten zu decken, sind Innovationen bei Software, Hardware und Algorithmen für Scale-Out-Storage entscheidend.

Mit dem explosionsartigen Anstieg des Datenvolumens ergeben sich zudem grosse Herausforderungen hinsichtlich der Datenschwere. Daher ist eine intelligente Datenstruktur erforderlich, um eine globale Datensicht und eine einheitliche Datenplanung über Systeme, Regionen und Clouds hinweg zu implementieren.

Ausfallsicherheit muss proaktiv gewährleistet werden

Die Bedrohungen für die Ausfallsicherheit von Daten entwickeln sich von Naturkatastrophen und physischen Schäden bis hin zu von Menschen verursachten Katastrophen wie Ransomware. Daher ist ein Wechsel von der reaktiven Reaktion zur proaktiven Verteidigung entscheidend, um eine höhere Datenresilienz zu gewährleisten. Die Zunahme von Zero-Day-Schwachstellen und die enormen Verluste, die durch nicht wiederherstellbare Daten verursacht werden, zeigen, dass das derzeitige System zur Sicherung von Unternehmensdaten unzureichend ist. Ein solches System besteht aus Netzwerken, Anwendungen und Hosts und reicht nicht mehr aus, um die neuesten Anforderungen an die Ausfallsicherheit von Unternehmen zu erfüllen. Die Datenspeicherung wird zur letzten Verteidigungslinie für die Ausfallsicherheit von Daten, wobei immer mehr Ausfallsicherheitsfunktionen in Datenspeicherprodukte integriert werden, darunter Ransomware-Erkennung, Datenverschlüsselung, sichere Snapshots und Datenwiederherstellung in Air Gap.

Dr. Zhou bemerkte in seiner Rede, dass Huawei Data Storage ein umfangreiches Angebot an Produkten und Lösungen bereitstellt, um die sich entwickelnden Anforderungen unserer Kunden und Partner zu erfüllen.

OceanStor Dorado All-Flash Storage und OceanStor Pacific Scale-Out Storage wurden in den Gartner Peer Insights™ als «Customers' Choice 2023» ausgezeichnet.

Im Gesamtbild der Datenspeicherindustrie ist die Gesamtauslieferung der fünf weltweit führenden Anbieter von ECB-Speichern (External Controller-Based) im Jahr 2022 dreimal höher als im Jahr 2012. Diese Zahl reicht jedoch bei weitem nicht aus, um den weltweiten Bedarf im Yottabyte-Zeitalter zu decken. Huawei sagt voraus, dass sich diese Zahl bis 2032 verzehnfachen und 100 Exabyte überschreiten wird. Lösungen für die Datenspeicherung müssen nicht nur Kapazität und Leistung in den Vordergrund stellen, sondern auch neuartige Datenparadigmen, intelligente Datenstrukturen und die Widerstandsfähigkeit von Daten fördern, um das volle Potenzial von grossen Datenmengen zu erschliessen und eine rasche Entwicklung der Datenspeicherindustrie zu ermöglichen.

Über die Organisation:

ÜBER HUAWEI

Huawei Technologies ist einer der weltweit führenden Anbieter von Informationstechnologie und Telekommunikationslösungen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Shenzhen/China hat weltweit 207'000 Mitarbeitende und ist mit seinen vier Geschäftsbereichen Carrier, Enterprise Business, Cloud und Device in 170 Ländern tätig. Huawei beschäftigt allein 114'000 Mitarbeitende im Bereich Forschung und Entwicklung und betreibt global mehr als 30 Forschungs- und Entwicklungs- sowie Innovationszentren.

Huawei hat seit 2008 seinen Schweizer Sitz in Liebefeld (Bern) und unterhält seit 2012 weitere Büros in Dübendorf, Oerlikon (Zürich) und Lausanne. Zurzeit zählt Huawei Schweiz über 400 Angestellte aus über 30 verschiedenen Nationen. Huawei arbeitet mit allen grossen schweizerischen Telekommunikationsanbietern zusammen und ist auch im Enterprise- und Consumer-Bereich tätig.

Pressekontakt:

Huawei Technologies Switzerland AG
Zürichstrasse 130
8600 Dübendorf

Manuel Küffer
manuel.kuffer @ huawei.com
+41 76 656 58 40

Kategorie

IT & Software & Neue Medien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/ausfallsicherheit-huawei-praesentiert-wege-zur-weiterentwicklung-der-speicherung>